

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1230

Seite 1

1 LESEN SIE ZUERST DIESE WICHTIGEN INFORMATIONEN

Batterie

- Die werksseitig eingesetzte Batterie entlädt sich während Transport und Lagerung. Lassen Sie die Batterie bei Ihrem Fachhändler oder einem CASIO Kundendienst auswechseln, sobald Anzeichen für eine abfallende Batteriespannung (kein Licht oder schwache Anzeige) auftreten.

Wasserbeständigkeit

- Unren sind nach ihrer Wasserbeständigkeit in die Klassen I bis V eingeteilt. Überprüfen Sie in der folgenden Tabelle, zu welcher Klasse Ihre Uhr gehört, um ihren richtigen Gebrauch zu bestimmen.

*Klasse	Gehäuse-Bezeichnung	Wasserspritzer, Regen usw.	Schwimmen, Autowäsche usw.	Schnorcheln, Tauchen usw.	Geratetauchen
I	-	Nein	Nein	Nein	Nein
II	WATER RESISTANT	Ja	Nein	Nein	Nein
III	50M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Nein	Nein
IV	100M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Nein
V	200M WATER RESISTANT 300M WATER RESISTANT	Ja	Ja	Ja	Ja

*Zur Beachtung

- I Nicht wasserdicht. Jegliche Feuchtigkeit vermeiden.
 - II Die Knöpfe nicht unter Wasser betätigen
 - III Betätigung der Knöpfe unter Wasser gestattet, versenkte Knöpfe sollten jedoch nicht betätigt werden. Nach Verwendung in Salzwasser die Uhr mit Frischwasser abspülen und abtrocknen.
 - IV Verwendbar für Gerätetauchen (ausgenommen Tiefsauchen mit Helium/Sauerstoff-Gemisch).
- Manche wasserdichte Uhren haben ein Lederarmband. Ein solches Modell nicht beim Schwimmen oder anderen Tätigkeiten tragen, bei denen das Band in Wasser eingetaucht wird.

Pflege Ihrer Uhr

- Diese Uhr ist so konstruiert, daß sie eine hohe Stoßfestigkeit besitzt und auch harte Stöße verträgt. Das heißt, sie kann bei Betätigungen wie Motocross oder bei der Arbeit mit einer Kettensäge, einem Gesteinsbohrer usw. getragen werden.
- Niemals versuchen, das Gehäuse zu öffnen oder den rückwärtigen Deckel zu entfernen.
- Die Gummichtung, die das Eindringen von Wasser und Staub verhindert, sollte alle 2 bis 3 Jahre erneuert werden.

- Sollte Feuchtigkeit in der Uhr festgestellt werden, die Uhr unverzüglich von Ihrem Händler oder einem CASIO Kundendienst überholen lassen.
- Extrem hohe und niedrige Temperaturen vermeiden.
- Das Armband nicht zu straff spannen. Sie sollten einen Finger zwischen das Band und Ihr Handgelenk schieben können.
- Zum Reinigen der Uhr und des Armbands ein weiches, trockenes Tuch oder ein in einer Lösung von Wasser und einem milden, neutralen Waschmittel angefeuchtetes Tuch verwenden. Niemals flüchtige Mittel (wie Benzin, Farbverdünner, Reinigungssprays usw.) verwenden.
- Wird die Uhr nicht verwendet, ist sie an einem trockenen Ort aufzubewahren.
- Die Uhr von Benzin, Fleckenreiniger, Reinigungsspray, Klebern, Farben usw. fernhalten, da durch chemische Reaktionen mit solchen Mitteln die Dichtungen, das Gehäuse bzw. das Oberflächenfinish beschädigt werden können.
- Manche Modelle weisen Seidendruckmuster auf ihren Armbändern auf. Beim Reinigen dieser Armbänder ist Vorsicht geboten, damit das Seidendruckmuster nicht abgerieben wird.

Für Armbanduhren mit Kunstharzbändern...

- Sie werden vielleicht eine weiße, pulverförmige Substanz auf dem Band bemerken. Diese Substanz greift Ihre Haut oder Ihre Kleidung nicht an und kann einfach mit einem Tuch abgewischt werden.
- Wenn Sie ein Kunstharzband feucht von Schweiß oder Wasser lassen oder es an einem Ort aufbewahren, wo es hoher Luftfeuchtigkeit ausgesetzt ist, kann es angegriffen werden und Risse bekommen. Um eine lange Lebensdauer des Kunstharzbandes zu gewährleisten, sollten Schmutz oder Wasser so schnell wie möglich mit einem weichen Lappen abgewischt werden.

Für mit Fluoreszenz-Bändern und Gehäusen ausgestattete Armbanduhren...

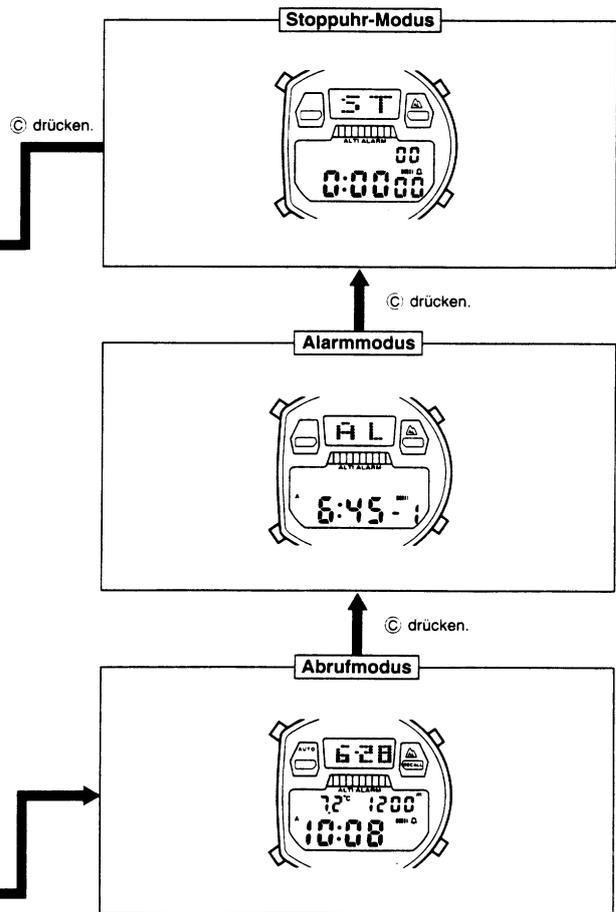
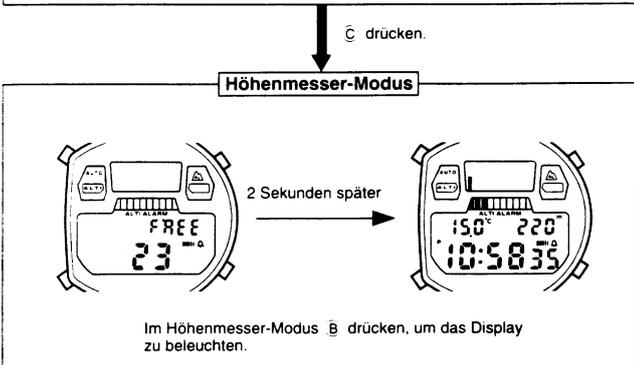
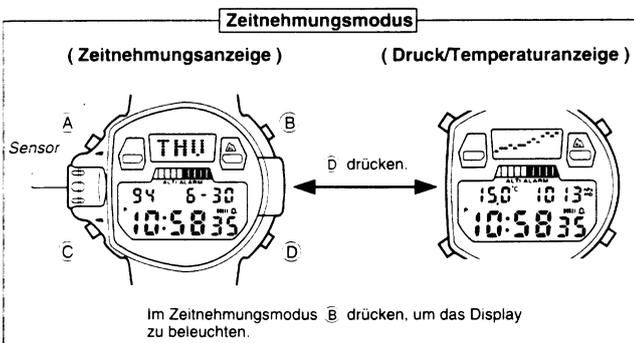
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt wird.
- Es kann zu einem Ausbleichen der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese für längere Zeit Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Die Feuchtigkeit so bald als möglich von der Oberfläche der Armbanduhr abwischen.
- Es kann zu einer Verfärbung der Fluoreszenzfarbe kommen, wenn diese im nassen Zustand für längere Zeit in Kontakt mit einer anderen Oberfläche ist. Daher Feuchtigkeit von den Fluoreszenzflächen entfernt halten und Kontakt mit anderen Oberflächen vermeiden.
- Starkes Reiben der aufgedruckten Fluoreszenzfläche mit einer anderen Fläche kann dazu führen, daß die Farbe des Aufdrucks auf die andere Fläche übertragen wird.

Über den Sensor...

Der in Ihrer Uhr eingebaute Sensor ist ein Instrument von höchster Präzision. Versuchen Sie niemals, ihn auseinanderzunehmen oder selbst zu warten. Achten Sie auch darauf, daß der Bereich rund um den Sensor frei von Sand, Schmutz, Staub und anderen Fremdstoffen ist. Zum Reinigen mit frischem Wasser abspülen. Niemals Nadeln oder andere dünne Gegenstände in die Sensoröffnungen stecken.

2 ÜBERBLICK

- Zum Umschalten zwischen den einzelnen Betriebsarten C drücken.
- Zum Zurückschalten in den Zeitnehmungsmodus aus einer anderen Betriebsart eine oder zwei Sekunden C gedrückt halten.



C drücken.

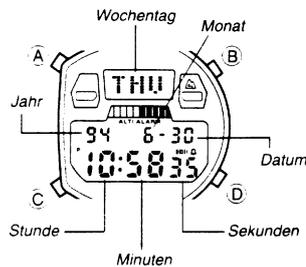
CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1230

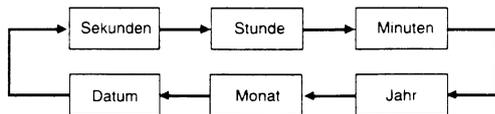
Seite 2

3 ZEITNEHMUNGSFUNKTION

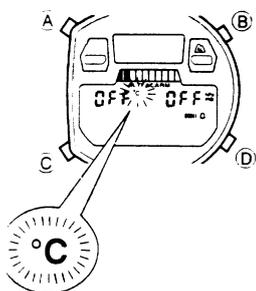
Einstellen von Zeit und Datum



1. Im Zeitnehmungsmodus **D** drücken, bis die Zeitnehmungsanzeige erscheint.
2. **A** gedrückt halten, bis die Sekundenstellen auf dem Display zu blinken beginnen. Die Sekundenstellen blinken, weil sie gewählt sind.
3. **C** drücken, um die Einstellposten in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.



4. Während die Sekundenstellen gewählt sind (blinken), **D** drücken, um sie auf "00" rückzustellen. Wenn man **D** drückt, während sich die Sekundenzählung im Bereich zwischen 30 und 59 befindet, werden die Sekunden auf "00" rückgestellt, und den Minuten wird 1 hinzugezählt. Befindet sich die Sekundenzählung im Bereich zwischen 00 und 29, bleiben die Minuten unverändert.
- **B** drücken, um zwischen 12-Stunden-Format und 24-Stunden-Format umzuschalten.
5. Während irgendwelche anderen Stellen (außer den Sekunden) gewählt sind (blinken), **D** drücken, um die Zahl zu erhöhen, oder **B** drücken, um sie zu verringern. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich der gegenwärtig gewählte Einstellposten mit hoher Geschwindigkeit.
6. Wenn Zeit und Datum eingestellt sind, **A** drücken, um in den Zeitnehmungsmodus (Zeitnehmungsanzeige) zurückzuschalten.
- Der Wochentag wird automatisch in Übereinstimmung mit dem Datum eingestellt.
- Das Datum kann im Bereich zwischen 1. Januar 1990 und 31. Dezember 2029 eingestellt werden.
- Wird während des Blinkens eines Einstellpostens einige Minuten lang kein Knopf gedrückt, hört das Blinken auf, und die Uhr schaltet automatisch in den Zeitnehmungsmodus zurück.



4. Mit **C** die gewünschte Einheit (°C/°F, hPa(mb)/inHg oder m/ft) auswählen.
5. **B** oder **D** drücken, um die gegenwärtig ausgewählte Einheit zu wählen.
6. Ist die Einheit ausgewählt, **A** drücken, um in den Zeitnehmungsmodus (Luftdruck/Temperaturanzeige) zurückzuschalten.

4 ÄNDERUNG DER MASSEINHEITEN

Die von der Uhr angezeigten Meßwerte können zwischen den folgenden Maßeinheiten umgeschaltet werden.

Höhe: Meter (m) ↔ Feet (ft)

Temperatur: Celsius (°C) ↔ Fahrenheit (°F)

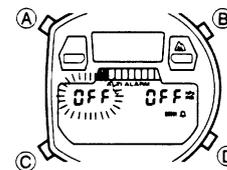
Luftdruck: Hektopascal/Millibar (hPa/mb)* ↔ InchesHg (inHg)

* In einigen Ländern wird der Luftdruck in Hektopascal (hPa), in anderen in Millibar (mb) angegeben. Das macht jedoch keinen Unterschied, da 1 hPa = 1 mb. In dieser Bedienungsanleitung schreiben wir hPa/mb oder hPa (mb).

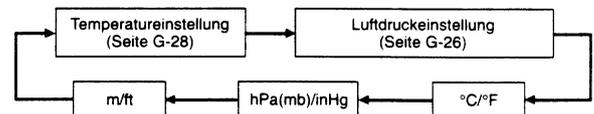
Wichtig !

- Einige Meßfunktionen werden automatisch beendet, wenn man die Maßeinheit ändert. Die Wahl der Maßeinheit muß daher vor der Durchführung von Messungen vorgenommen werden.
- Ändert man die Höhen-Maßeinheit, wird automatisch der Höhenalarm (Seite G-17) ausgeschaltet.
- Ändert man die Luftdruck-Maßeinheit, wird automatisch der Luftdruck-Graph (Seite G-24) ab einem neuen Wert neu gebildet.
- Ändert man eine Maßeinheit, werden sofort neu gemessene Daten in der spezifizierten Einheit angezeigt. Der Wechsel betrifft auch bereits gespeicherte Daten.

Umschalten zwischen den Maßeinheiten



1. Im Zeitnehmungsmodus **D** drücken, bis die Luftdruck/Temperaturanzeige erscheint.
2. **A** gedrückt halten, bis "OFF" (oder der Temperaturwert) auf dem Display zu blinken beginnt. Die Daten auf dem Display zu blinken, weil sie gewählt sind.
3. **C** drücken, um die Einstellposten in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.



5 HÖHENMESSER-FUNKTIONEN

Der eingebaute Höhenmesser verwendet einen Drucksensor, der den gegenwärtigen Luftdruck mißt; mit dem Luftdruckwert wird dann gemäß den ISA (International Standard Atmosphere)-Werten für Höhe und Luftdruck der gegenwärtige Luftdruck berechnet. Stellt man eine Bezugshöhe ein (siehe Seite G-17), berechnet die Uhr die gegenwärtige relative Höhe auf der Basis des voreingestellten Werts. Die Höhenmesser-Funktionen umfassen auch Datenspeicherung und einen Höhenalarm.

Wichtig !

- Diese Uhr berechnet die Höhe auf der Basis des Luftdrucks. Das bedeutet, daß die Höhenanzeigen für denselben Ort unterschiedlich sein können, wenn sich der Luftdruck verändert.
- Bei plötzlichen Wetterumschwüngen sind genaue Höhenmessungen nicht möglich.
- Diese Uhr verwendet einen Halbleiter-Drucksensor, der von Temperaturänderungen beeinflusst wird. Achten Sie daher bei Höhenmessungen darauf, daß die Uhr dabei keinen Temperaturänderungen ausgesetzt ist.
- Verwenden Sie diese Uhr nicht bei Sportarten, wo plötzliche Höhenänderungen vorkommen. Verwenden Sie diese auch nicht für Anwendungen, die professionelle oder industrielle Meßpräzision verlangen. Diese Uhr sollte nicht bei den folgenden Aktivitäten verwendet werden: Fallschirmspringen, Hängegleiten, Drachenspringen, Tragschrauberfliegen, Segelfliegen usw.

5-1 Anwendungen

Wenn keine Bezugshöhe eingestellt ist:

- Die Uhr liefert annähernd richtige Höhenanzeigen.

Wenn eine Bezugshöhe eingestellt ist:

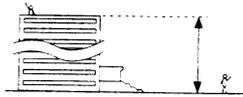
- Stellen Sie vor Beginn des Bergsteigens am Fuß des Berges die Bezugshöhe auf 0 m ein. Dadurch wird es möglich, den Höhenunterschied zwischen dem Bezugspunkt und Ihrem Ziel zu bestimmen.

CASIO - Bedienungsanleitung

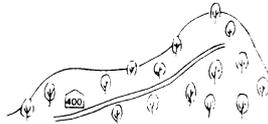
Modul Nr. 1230

Seite 3

- Wenn Sie die Höhe eines Gebäudes bestimmen möchten, stellen Sie die Bezugshöhe im Erdgeschoß auf 0 m ein. Beachten Sie jedoch, daß Sie unter Umständen keine exakte Anzeige erhalten, wenn das Gebäude klimatisiert oder durch Druckluftzufuhr belüftet ist.



- Wenn Sie den Höhenunterschied zwischen Ihrem Haus und einem anderen Platz bestimmen möchten, stellen Sie die Bezugshöhe bei Ihrem Haus auf 0 m ein und prüfen Sie dann die Anzeige, wenn Sie den anderen Platz erreichen.
- Beim Bergsteigen können Sie die Höhe an einem Markierungspunkt als Bezugshöhe eingeben, so daß Sie dann Ihre Höhe beim Weitersteigen feststellen können. Unter den folgenden Bedingungen erhalten Sie keine genauen Anzeigen:



Wenn sich der Luftdruck infolge eines Wetterumschwungs verändert.
Bei extremen Temperaturänderungen.
Wenn die Uhr selbst starken Stößen ausgesetzt ist.

5-2 Über Höhenmessungen

Es gibt zwei Arten von Höhenmessungen: Messungen für die unmittelbare Anzeige auf dem Display (Höhenmessermessungen) und Messungen für Speicher-Daten (Speichermessungen; siehe 5-4 Speichermessungen).

Höhenmessermessung

Diese Art von Messung wird nur durchgeführt, wenn sich die Uhr im Höhenmesser-Modus befindet. Sobald Sie in den Höhenmesser-Modus schalten, werden in den ersten drei Minuten alle fünf Sekunden Messungen vorgenommen. Danach erfolgen Messungen alle zwei Minuten. Die Anzeigeeinheit für Höhenmessermessungen ist 5 m (20 ft), und der Anzeigebereich liegt zwischen 0 und 6000 m (0 und 19.680 ft).

- Bei bestimmten atmosphärischen Bedingungen oder in Fällen, wo eine Bezugshöhe eingestellt ist, kann es vorkommen, daß die gemessene Höhe ein negativer Wert ist.

Automatische Speichermessungen

Bei der automatischen Speichermessung führt die Uhr fortlaufend Messungen durch, und zwar immer dann, wenn die Minuten im Zeitnehmungsmodus 00, 15, 30 und 45 erreichen; die Messungen werden fortgesetzt, bis man die automatische Messung ausschaltet. Die Messungen werden auch dann fortgesetzt, wenn die Betriebsart gewechselt wird, so daß Sie automatisch ein vollständiges Protokoll über Temperatur- und Höhenänderungen führen können.

Manuelle Speichermessungen

Sie können das manuelle Verfahren dazu verwenden, immer dann eine Messung vorzunehmen, wenn Sie Ihre gegenwärtigen Höhendaten zum späteren Abruf speichern möchten. Manuelle Speichermessungen können nur durchgeführt werden, während sich die Uhr im Höhenmesser-Modus befindet.

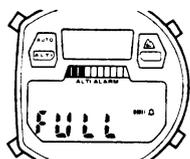
Über den Speicher...

Jeder Speicherposten (automatisch oder manuell), der von der Uhr abgespeichert wird, besteht aus der gegenwärtigen Höhe plus Monat, Datum, Zeit und Temperatur. Die Daten werden in der Reihenfolge der Eingabe abgespeichert.

Der Speicher nimmt insgesamt 50 Datensätze auf, was ausreicht, um 12 Stunden und 15 Minuten lang automatische Speicherdaten zu speichern (wenn während dieser Zeit keine manuellen Messungen vorgenommen werden). Einzelheiten über das Abrufen gespeicherter Daten finden Sie auf Seite G-20 dieser Bedienungsanleitung.

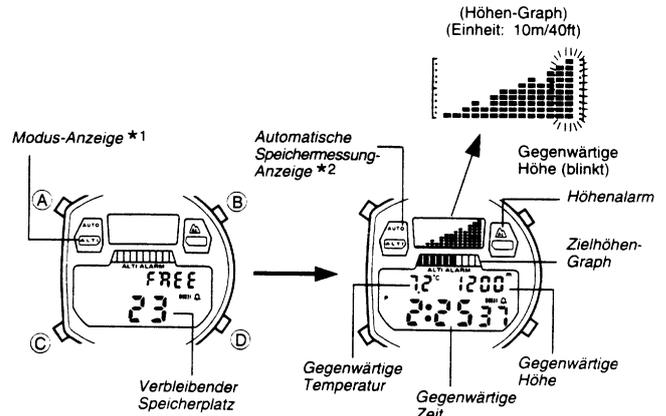
Wichtig!

Wenn der Speicher voll ist, sind keine weiteren automatischen oder manuellen Speichermessungen mehr möglich. Die Meldung "FULL" (Voll) auf dem Display zeigt an, daß der Speicher voll ist. Prüfen Sie immer den verbleibenden Speicherplatz (Seite G-13), bevor Sie Speichermessungen vornehmen, und löschen Sie gegebenenfalls Daten (Seite G-23).



5-3 Die Höhenmesser-Anzeige

Mit © in den Höhenmesser-Modus schalten. Wenn Sie nach Einschalten des Höhenmesser-Modus 10 oder 11 Stunden keinen Knopf drücken, schaltet die Uhr automatisch in den Zeitnehmungsmodus zurück.



*1 "ALTI" blinkt während den alle fünf Sekunden vorgenommenen Messungen. Diese Anzeige blinkt nicht während den alle zwei Minuten vorgenommenen Messungen.

*2 "AUTO" blinkt auf dem Display während einer Speichermessung. Wenn keine Messung vorgenommen wird, hört die Anzeige auf zu blinken.

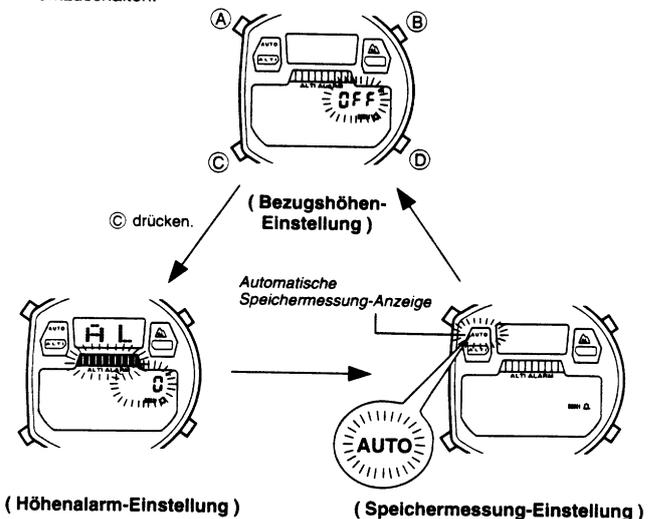
5-4 Speichermessungen

Speichermessungen werden unabhängig von den Höhenmessermessungen vorgenommen und direkt zum späteren Abruf gespeichert (zusammen mit den Temperaturmessungen). Es gibt zwei Arten von Speichermessungen: "automatische Speichermessungen" und "manuelle Speichermessungen".

Wählen von automatischer oder manueller Speichermessung

Nach dem folgenden Verfahren kann entweder die automatische oder die manuelle Speichermessung gewählt werden. Dieses Verfahren kann jedoch nicht durchgeführt werden, während bereits automatische Speichermessungen durchgeführt werden.

1. Im Höhenmesser-Modus (A) gedrückt halten, bis das Display gelöscht ist. Nach 4 oder 5 Sekunden beginnt entweder "OFF" oder der gegenwärtige Bezugshöhenwert (sofern eingestellt) zu blinken. Die Daten blinken, weil sie gewählt sind.
2. © drücken, um die Einstellposten in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.



3. © drücken, um die Speichermessung-Anzeige zu wählen ("AUTO" oder "MANUAL" blinkt).
4. D oder B drücken, um zwischen automatischer Speichermessung ("AUTO" blinkt) oder manueller Speichermessung ("MANUAL" blinkt) umzuschalten.
5. Wenn die gewünschte Meßart ausgewählt ist, A drücken, um in den Höhenmesser-Modus zurückzuschalten.

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1230

Seite 4

Verwendung der automatischen Speichermessung

Automatische Speichermessung-Anzeige



1. Vergewissern Sie sich, daß "AUTO" auf dem Display angezeigt ist. Ist das nicht der Fall, nach dem unter "Wählen von automatischer oder manueller Speichermessung" beschriebenen Verfahren die automatische Speichermessung wählen.
2. **D** gedrückt halten, bis ein kurzes Summen ertönt, das den Beginn der Messung anzeigt.

- Die beim Starten der automatischen Speichermessung gemessenen Daten werden ebenfalls gespeichert.
- Wenn die automatische Speichermessung gestartet wird, beginnt die "AUTO"-Anzeige auf dem Display zu blinken. Die "AUTO"-Anzeige blinkt weiter (d.h. die Messungen werden fortgesetzt), auch wenn Sie in eine andere Betriebsart umschalten.
- Die automatische Speichermessung wird automatisch abgeschaltet, wenn 49 Datensätze gespeichert sind. Der 50. Datensatz, der gemessen wird, wenn Sie die Meßoperation in Schritt 3 unten stoppen, wird ebenfalls gespeichert.
- 3. Zum Stoppen der Messungen an einem beliebigen Punkt erneut **D** gedrückt halten, bis ein kurzes Summen ertönt.
- Wenn Sie die automatische Speichermessung ausschalten, wird eine letzte Messung vorgenommen, und die Daten dieser Messung werden ebenfalls gespeichert. Diese Daten sind beim Abrufen (Seite G-21) mit "FIN" gekennzeichnet.

Verwendung der manuellen Speichermessung

Manuelle Speichermessung-Anzeige



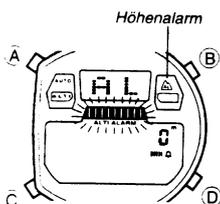
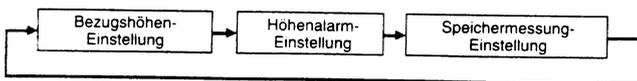
1. Vergewissern Sie sich, daß "MANUAL" auf dem Display angezeigt ist. Ist das nicht der Fall, nach dem unter "Wählen von automatischer oder manueller Speichermessung" beschriebenen Verfahren die manuelle Speichermessung wählen.
2. **D** gedrückt halten, bis ein kurzes Summen ertönt: dieses Summen zeigt an, daß eine Messung vorgenommen wird.
3. Für jede weitere Messung Schritt 2 wiederholen.

Beispiel

Wenn Sie den Höhenalarm auf 130 Meter einstellen, ertönt er, sobald Sie die 130-Meter-Marke auf Ihrem Weg nach oben und zurück nach unten überschreiten.

Einstellen des Höhenalarms

1. Im Höhenmesser-Modus **A** gedrückt halten, bis das Display gelöscht ist. Nach 4 oder 5 Sekunden beginnt entweder "OFF" oder der gegenwärtige Bezugshöhenwert (sofern eingestellt) zu blinken. Die Daten blinken, weil sie *gewählt* sind.
2. **C** drücken, um die Einstellposten in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.



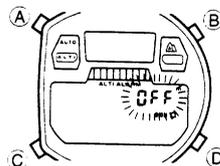
3. **C** drücken, um die Höhenalarm-Einstellungsanzeige auszuwählen (angezeigt durch "AL").
4. **D** drücken, um den Höhenalarmwert um 5 m zu erhöhen, oder **B** drücken, um ihn zu verringern. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich der Wert mit hoher Geschwindigkeit.

- Wenn Sie Feet als Maßeinheit gewählt haben, wird der Wert in Schritten von 20 Feet verändert.
- Höhenalarmeinstellung kann im Bereich von -6000 m bis 6000 m (-19.680 Feet bis 19.680 Feet) eingestellt werden.
- Mit der Einstellung eines Höhenwerts wird automatisch der Höhenalarm eingeschaltet.
- 5. Wenn der Höhenalarm-Wert eingestellt ist, **A** drücken, um in den Höhenmesser-Modus zurückzuschalten.

- Während der Dauer einer Messung, 4 bis 5 Sekunden, ist keine Knopfbetätigung möglich. Nach Abschluß der Messung erfolgt wieder normaler Betrieb.

5-5 Einstellen einer Bezugshöhe

Wenn Sie eine Bezugshöhe einstellen, berechnet die Uhr automatisch die Differenz zwischen der gegenwärtigen Höhe und dem voreingestellten Wert. Beachten Sie bitte, daß Luftdruckveränderungen Fehler in den von dieser Uhr gelieferten Höhenmessungen verursachen können. Deshalb empfiehlt es sich, daß Sie beim Bergsteigen nach Möglichkeit die Bezugshöhe einstellen, wann immer eine verfügbar ist.



1. Im Höhenmesser-Modus **A** gedrückt halten, bis das Display gelöscht ist. Nach 4 oder 5 Sekunden beginnt entweder "OFF" oder der gegenwärtige Bezugshöhenwert (sofern eingestellt) zu blinken. Die Daten blinken, weil sie *gewählt* sind.
- Die "OFF"-Anzeige erscheint, wenn zur Eichung die werksseitige Einstellung verwendet.
2. **D** drücken, um den gegenwärtigen Bezugshöhenwert um 5 m zu erhöhen, oder **B** drücken, um ihn zu verringern. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich der Wert mit hoher Geschwindigkeit.

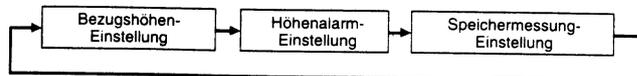
- Wenn Sie Feet als Maßeinheit gewählt haben, wird der Wert in Schritten von 20 Feet verändert.
- Die Bezugshöhe kann in einem Bereich von -6000 m bis 6000 m (-19.680 Feet bis 19.680 Feet) eingestellt werden.
- Gleichzeitiges Drücken von **B** und **D** schaltet zur "OFF"-Meldung zurück.
- 3. Wenn die gewünschte Bezugshöhe eingestellt ist, **A** drücken, um in den Höhenmesser-Modus zurückzuschalten.

5-6 Über den Höhenalarm

Der Höhenalarm ertönt etwa fünf Sekunden lang, wenn die gegenwärtige Höhe einen voreingestellten Wert erreicht. Wenn der Alarm ertönt, kann er durch Drücken eines beliebigen Knopfes abgestellt werden.

Ausschalten des Höhenalarms

1. Im Höhenmesser-Modus **A** gedrückt halten, bis das Display gelöscht ist. Nach 4 oder 5 Sekunden beginnt entweder "OFF" oder der gegenwärtige Bezugshöhenwert (sofern eingestellt) zu blinken. Die Daten blinken, weil sie *gewählt* sind.
2. **C** drücken, um die Einstellposten in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.



3. **C** drücken, um die Höhenalarm-Einstellungsanzeige auszuwählen (angezeigt durch "AL").
4. Gleichzeitig **D** und **B** drücken, um die Einstellung zu "OFF" umzuschalten und den Höhenalarm auszuschalten.
5. Wenn der Höhenalarm ausgeschaltet ist, **A** drücken, um in den Höhenmesser-Modus zurückzuschalten.

5-7 Über den Zielhöhen-Graph



Zielhöhen-Graph

Der Zielhöhen-Graph teilt die Differenz zwischen der Höhe Ihres Startpunkts* und dem für den Höhenalarm eingestellten Wert in 10 gleiche Teile auf. Es erscheint ein Graph, der Ihren gegenwärtigen Standort zeigt, damit Sie eine Vorstellung davon bekommen, wie weit Sie noch gehen müssen, um die eingestellte Höhe zu erreichen.

- * Der Startpunkt hängt davon ab, welche Art der Speichermessung Sie verwenden. Bei der automatischen Speichermessung ("AUTO" ist auf dem Display angezeigt) ist der Startpunkt die erste gemessene Höhe. Bei manuellen Speichermessungen ("MANUAL" ist auf dem Display angezeigt) ist der Startpunkt 0 m (0 ft).

- Der Zielhöhen-Graph wird nicht auf dem Display gezeigt, wenn der Höhenalarm ausgeschaltet ist.

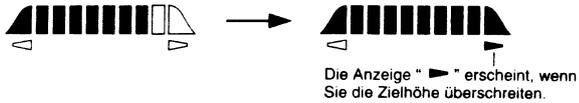
CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1230

Seite 5

Beispiel:

- Die Anzeige unten würde bei einer gegenwärtigen Höhe von 160 m erscheinen, wenn Sie manuelle Speichermessung mit einer Zielhöhen-Einstellung von 200 m verwenden. Acht Punkte auf dem Graph sind dunkel getönt, weil Sie sich 8/10 auf dem Weg zu Ihrem Ziel befinden.



- Die Anzeige unten würde bei einer gegenwärtigen Höhe von 160 m erscheinen, wenn Sie automatische Speichermessung mit einer Zielhöhen-Einstellung von 200 m und einem Startpunkt von 100 m verwenden. Sechs Punkte auf dem Graph sind dunkel getönt, weil Sie sich 6/10 auf dem Weg zu Ihrem Ziel befinden.

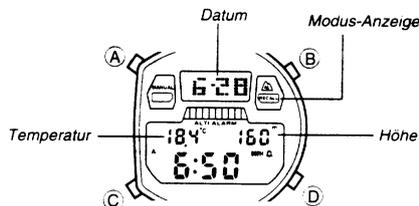


5-8 Über Speicherdaten

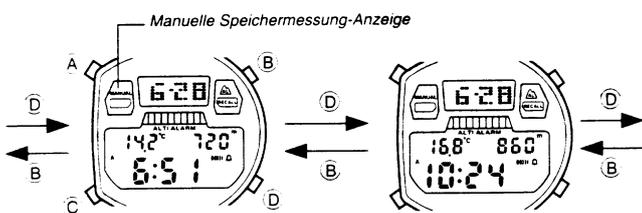
Mit den folgenden Verfahren können gespeicherte Meßdaten abgerufen werden.

Datenposten durchrollen lassen

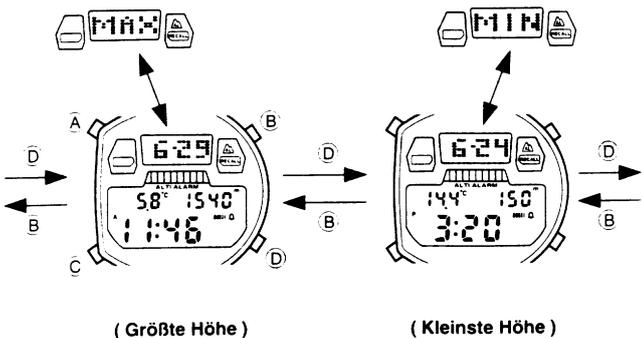
- Mit **C** in den Abrufmodus schalten.
 - D** drücken, um die gespeicherten Datenposten vorrollen zu lassen. oder **B** drücken, um sie zurückrollen zu lassen.
- Hält man einen der Knöpfe gedrückt, werden die Datenposten mit hoher Geschwindigkeit vor- bzw. zurückgerollt.
 - Der beim Verlassen des Abrufmodus angezeigte Datenposten wird wieder angezeigt, wenn Sie das nächste Mal in den Abrufmodus schalten.



- Manuell gemessene Speicherdaten



- Größte/kleinste Daten



Löschen von Daten

Daten können im Abrufmodus gelöscht werden. Das Verfahren zum Löschen der Daten hängt von der Art der Daten ab.

Wichtig

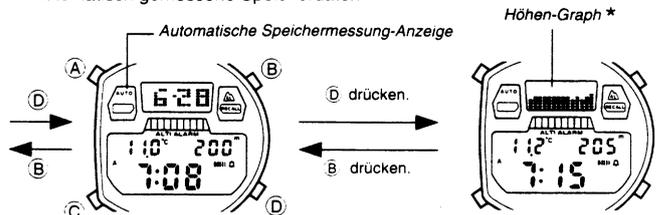
Während automatischer Speichermessungen ("AUTO" blinkt auf dem Display) können keine Daten gelöscht werden.

- Gemessene Daten werden gespeichert, selbst wenn während der Messung ein Fehler auftritt. Nähere Einzelheiten über Fehler finden Sie im Abschnitt **8 FEHLERWARNFUNKTION**.

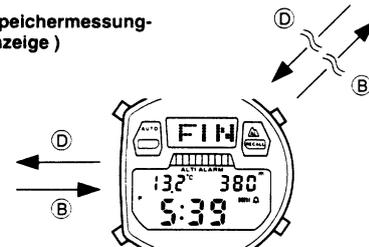
Über die Speicherdaten-Anzeige

Gespeicherte Daten erscheinen in einem der unten gezeigten Formate; das Anzeigeformat hängt von dem Meßverfahren ab (automatisch oder manuell) und davon, ob es sich um die größte oder kleinste Messung handelt.

- Automatisch gemessene Speicherdaten



(Automatische Speichermessung-Startanzeige)



* Zwischen der Anzeige der Startdaten und der Enddaten erscheint anstelle von Monat und Datum ein Höhen-Graph. Der Höhen-Graph teilt die Differenz zwischen der bei der automatischen Speichermessung erzielten größten und kleinsten Höhe in 10 gleiche Teile auf und zeigt relative Änderungen.

Löschen automatisch gemessener Speicherdaten

Mit dem folgenden Verfahren wird ein gesamter Satz (von der Anfangsmessung bis zur Endmessung) von automatisch gemessenen Speicherdaten gelöscht.

Automatische Speichermessung-Anzeige



(Automatische Speichermessung-Startanzeige)



- Im Abrufmodus die Anfangsdaten des zu löschenden Satzes von automatisch gemessenen Speicherdaten anzeigen.

- Zum Löschen der Daten **A** gedrückt halten, bis ein langes Summen ertönt (und bis das "CLR" auf dem Display aufhört zu blinken).

Löschen manuell gemessener Speicherdaten sowie der größten und kleinsten Höhe

- Im Abrufmodus die zu löschenden Daten anzeigen.
- Zum Löschen der Daten **A** gedrückt halten, bis ein langes Summen ertönt (und bis das "CLR" auf dem Display aufhört zu blinken).

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1230

Seite 6

6 BAROMETER-FUNKTIONEN

Diese Uhr verwendet einen Drucksensor zum Messen des Luftdrucks. Dieser Sensor kann kalibriert werden.

Wichtig !

Das in dieser Uhr eingebaute Barometer mißt Luftdruckveränderungen; diese Werte können Sie dann für Ihre eigenen Wettervorhersagen verwenden. Das Barometer ist nicht zum Gebrauch als Präzisionsinstrument für offizielle Wettervorhersagen oder Wetterberichte gedacht.

6-1 Anwendungsbeispiele für die Barometer-Funktion

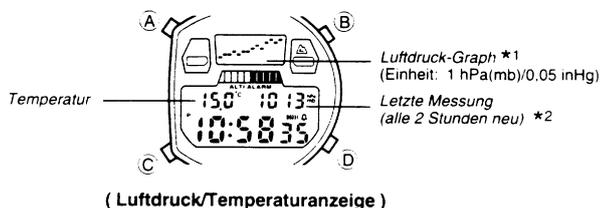
- Bevor Sie zum Bergsteigen gehen, können Sie die Barometer-Anzeigen ablesen, um eine Vorhersage über das Wetter zu treffen.
- Sie können das Wetter vorhersagen, wenn Sie zum Golfspielen gehen oder andere Betätigungen im Freien vorhaben.

6-2 Über Luftdruckmessungen

Das Barometer nimmt alle zwei Stunden (beginnend um Mitternacht) eine Messung vor, unabhängig davon, in welcher Betriebsart sich die Uhr befindet. Das Ergebnis der letzten Messung wird zusammen mit der gegenwärtigen Temperatur im Zeitnehmungsmodus angezeigt.

6-3 Die Barometer-Anzeige

1. Mit **C** in den Zeitnehmungsmodus schalten.
2. **D** drücken, um die Luftdruck/Temperaturanzeige anzuzeigen.



*1 Der Luftdruck-Graph zeigt die Luftdruckmessungen für die vergangenen 26 Stunden. Der blinkende Punkt rechts auf dem Display ist der Punkt für die letzte Messung.

6-4 Eichung der Luftdruckmessung

Der Sensor dieser Uhr ist vor Verlassen des Werks geeicht worden, so daß normalerweise keine weitere Einstellung erforderlich ist. Tritt jedoch in den von dieser Uhr gelieferten Luftdruckanzeigen ein größerer Fehler auf, kann der Sensor zur Korrektur eingestellt werden.

Wichtig

Inkorrekte Eichung der Luftdruckmessung dieser Uhr kann zu inkorrekten Meßwerten führen. Vergleichen Sie die von dieser Uhr gelieferten Meßwerte mit denen eines anderen zuverlässigen, genauen Barometers.

Einstellen des Luftdrucks

-
1. Im Zeitnehmungsmodus den Luftdruck und die Temperatur anzeigen.
 2. **A** gedrückt halten, bis das Display gelöscht ist. "OFF" oder der Temperaturwert sollten auf dem Display blinken.
 3. **C** drücken, um die Luftdruck-Einstellungsanzeige anzuzeigen. "OFF" oder der Luftdruckwert sollte jetzt auf dem Display blinken.
 4. Jedes Drücken von **D** erhöht den angezeigten Luftdruckwert um 1 hPa/mb. Drücken von **B** verringert ihn. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich der Wert mit hoher Geschwindigkeit.
 5. Wenn Sie inHg als Maßeinheit gewählt haben, verändert sich der Wert um jeweils 0,05 inHg.
 6. Gleichzeitiges Drücken von **B** und **D** schaltet zur "OFF"-Anzeige zurück.
 7. Ist der Luftdruck eingestellt, **A** drücken, um zur Temperatur/Luftdruckanzeige zurückzuschalten.
 8. Wird einige Minuten lang kein Knopf gedrückt, während die Luftdruckstellen blinken, hört das Blinken auf, und die Uhr schaltet zur Temperatur/Luftdruckanzeige zurück.

*2 Auf dem Display wird "---- hPa/mb" (oder inHg) angezeigt, wenn der gemessene Wert außerhalb des Bereichs von 460 hPa/mb bis 1100 hPa/mb (13,55 inHg bis 32,45 inHg) liegt. Sobald der Luftdruck wieder in den zulässigen Bereich kommt, erscheint wieder die normale Anzeige.

Verwendung des Luftdruck-Graphen

Luftdruckveränderungen werden durch Wetter- und Temperaturänderungen verursacht. Nachfolgend wird gezeigt, wie die auf dem Luftdruck-Graph erscheinenden Daten zu interpretieren sind.



Ein ansteigender Graph bedeutet im allgemeinen besseres Wetter.



Ein absteigender Graph bedeutet im allgemeinen schlechteres Wetter.

Bei plötzlichen Wetter- oder Temperaturänderungen kann es vorkommen, daß die Graphenlinie vergangener Messungen über das obere oder untere Ende des Displays hinausgeht. Sobald sich die atmosphärischen Bedingungen stabilisieren, wird der Graph wieder vollständig sichtbar.



Bei den folgenden Bedingungen erfolgt keine Luftdruckmessung, der entsprechende Punkt auf dem Luftdruck-Graph bleibt leer.

- Der Luftdruckwert liegt außerhalb des zulässigen Bereichs (460 hPa/mb bis 1100 hPa/mb oder 13,55 inHg bis 32,45 inHg)
- Sensor-Funktionsstörung
- Leere Batterie

7 THERMOMETER-FUNKTIONEN

Ein eingebauter Temperatursensor mißt die Temperatur und zeigt den gemessenen Wert auf dem Display an. Das Thermometer kann kalibriert werden.

Wichtig

Temperaturmessungen werden von Ihrer Körpertemperatur (wenn Sie die Uhr tragen), von direktem Sonnenlicht und von Feuchtigkeit beeinflusst. Um eine genauere Temperaturmessung zu erzielen, die Uhr abnehmen, an einen gut belüfteten Ort legen, wo sie keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt ist, und alle Feuchtigkeit vom Gehäuse abwischen. Es dauert ungefähr 20 bis 30 Minuten, bis das Uhrgehäuse die tatsächliche Umgebungstemperatur erreicht.

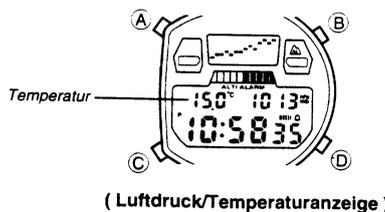
7-1 Über Temperaturmessungen

Temperaturmessungen werden automatisch alle fünf Minuten durchgeführt, unabhängig davon, in welcher Betriebsart sich die Uhr befindet. Die gemessenen Temperaturwerte können im Zeitnehmungsmodus oder Höhenmesser-Modus angezeigt werden. In den ersten drei Minuten, nachdem man die Luftdruck/Temperaturanzeige des Zeitnehmungsmodus eingeschaltet oder in den Höhenmesser-Modus geschaltet hat, werden alle fünf Sekunden Temperaturmessungen durchgeführt. Danach erfolgen alle fünf Minuten Temperaturmessungen.

- Die gemessenen Temperaturdaten können zusammen mit den Höhendaten abgerufen werden. Nähere Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite G-20.

7-2 Die Temperaturanzeige

1. Mit **C** in den Zeitnehmungsmodus schalten.
2. **D** drücken, um die Luftdruck/Temperaturanzeige anzuzeigen.



CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1230

Seite 7

- Auf dem Display wird "— — °C" (oder °F) angezeigt, wenn der gemessene Wert außerhalb des Bereichs von -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) liegt. Sobald die Temperatur wieder in den zulässigen Bereich kommt, erscheint wieder die normale Anzeige.
- Einzelheiten über die Temperaturanzeige im Höhenmesser-Modus finden Sie in "5-3 Die Höhenmesser-Anzeige" auf Seite G-13.

- 4. Ist die Temperatur eingestellt, **A** drücken, um zur Temperatur/Luftdruckanzeige zurückzuschalten.
- Wird einige Minuten lang kein Knopf gedrückt, während die Temperaturstellen blinken, hört das Blinken auf, und die Uhr schaltet zur Temperatur/Luftdruckanzeige zurück.

7-3 Eichung der Temperaturmessung

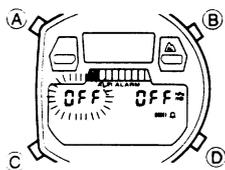
Der Temperatursensor dieser Uhr ist vor Verlassen des Werks geeicht worden, so daß normalerweise keine weitere Einstellung erforderlich ist. Tritt jedoch bei den von dieser Uhr gelieferten Temperaturwerten ein größerer Fehler auf, kann der Sensor zur Korrektur eingestellt werden.

Wichtig

Inkorrekte Eichung der Temperaturmessung dieser Uhr kann zu inkorrekten Meßwerten führen. Lesen Sie bitte die folgenden Hinweise, bevor Sie eine Einstellung vornehmen.

- Vergleichen Sie die von dieser Uhr gelieferten Meßwerte mit denen eines anderen zuverlässigen, genauen Thermometers.
- Sollte eine Einstellung erforderlich sein, nehmen Sie die Uhr vom Handgelenk ab und warten Sie 20 oder 30 Minuten, damit sich die Temperatur der Uhr stabilisieren kann.

Einstellen der Temperatur



1. Die Luftdruck/Temperaturanzeige anzeigen.
2. **A** gedrückt halten, bis das Display gelöscht ist. "OFF" oder der Temperaturwert sollten auf dem Display blinken.
- Die "OFF"-Anzeige erscheint, wenn zur Eichung die werksseitige Einstellung verwendet.

3. Jedes Drücken von **D** erhöht den angezeigten Temperaturwert um 0,1°C. Drücken von **B** verringert ihn. Hält man einen der Knöpfe gedrückt, verändert sich der Wert mit hoher Geschwindigkeit.
- Wenn Sie Fahrenheit als Maßeinheit gewählt haben, verändert sich der Wert um jeweils 0,2°F.
- Gleichzeitiges Drücken von **B** und **D** schaltet zur "OFF"-Anzeige zurück.

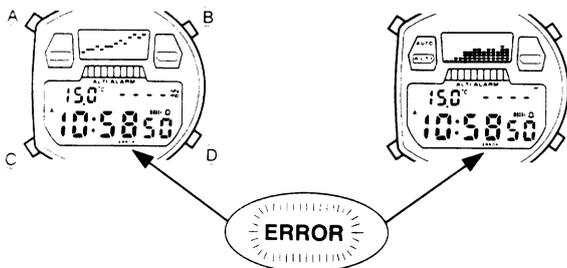
8 FEHLERWARNFUNKTION

Diese Uhr ist so konstruiert, daß die Messungen automatisch stoppen, wenn eine Sensor-Funktionsstörung auftritt, wenn die Batteriespannung unter einen bestimmten Pegel abfällt oder wenn die Temperatur unter etwa -10°C (14°F) absinkt.

Sensor-Funktionsstörung

Während Luftdruckmessung

Während Höhenmessung



Wichtig

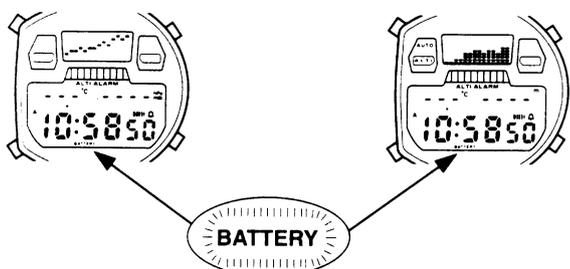
- Wenn eine Sensor-Funktionsstörung auftritt, blinkt die "ERROR"-Meldung, und ein Summen ertönt drei Sekunden lang.
- Tritt eine Sensor-Funktionsstörung auf, wenn es Zeit für eine Luftdruckmessung wird, erscheint der Luftdruckwert als "— — —" auf dem Display, und der entsprechende Punkt auf dem Luftdruck-Graph bleibt leer.
- Es kann vorkommen, daß die "ERROR"- oder "BATTERY"-Meldung verschwindet, wenn Sie in eine andere Betriebsart umschalten. In diesem Fall können Sie die Uhr normal benutzen, sofern die Fehlerwarnmeldung nicht erneut erscheint.

Bei Auftreten einer Sensor-Funktionsstörung sollten Sie die Uhr so schnell wie möglich zu einem autorisierten CASIO Vertragshändler oder einer CASIO Kundendienststelle bringen. Wird das Erscheinen der "BATTERY"-Meldung durch extrem niedrige Temperatur verursacht, sollte die Meldung vom Display verschwinden, sobald die Temperatur wieder in den normalen Bereich zurückkehrt. Es empfiehlt sich jedoch, die Uhr auch in diesem Fall von einem autorisierten CASIO Vertragshändler oder einer CASIO Kundendienststelle überprüfen zu lassen.

Schwache Batterie oder niedrige Temperatur

Während Luftdruckmessung

Während Höhenmessung

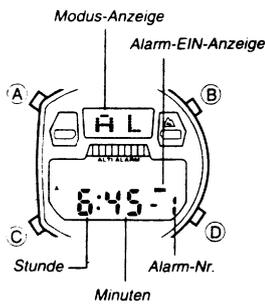


CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1230

Seite 8

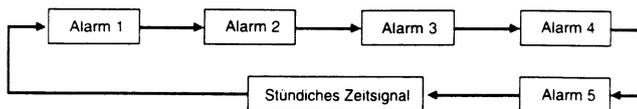
9 ALARM-FUNKTIONEN



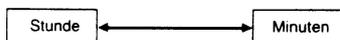
Fünf unabhängige tägliche Alarime können gesetzt werden. Für jeden Alarm können die Stunden und Minuten eingestellt werden. Wenn der tägliche Alarm eingeschaltet ist, ertönt jeden Tag zur eingestellten Zeit 20 Sekunden lang der Alarm. Wenn der Alarm ertönt, kann er durch Drücken eines beliebigen Knopfes abgestellt werden. Wenn das stündliche Zeitsignal eingeschaltet ist, ertönt zu jeder vollen Stunde ein Summton.

Einstellen von Alarmen

1. Mit **C** in den Alarmmodus schalten.
2. **D** drücken, um Alarm 1 bis 5 auszuwählen.



3. Ist ein Alarm ausgewählt, **A** gedrückt halten, bis die Stundenstellen auf dem Display blinken. Die Stundenstellen blinken, weil sie gewählt sind. Der Alarm ist damit automatisch eingeschaltet.
4. **C** drücken, um die Einstellposten in der folgenden Reihenfolge umzuschalten.



5. **D** drücken, um die Zahl zu erhöhen, oder **B** drücken, um sie zu verringern. Hält man einen der beiden Knöpfe gedrückt, verändert sich der Einstellposten mit hoher Geschwindigkeit.
- Das Format (12-Stunden- und 24-Stunden-Format) der Alarmzeit entspricht dem für die normale Zeitnehmung gewählten.
- Wenn die Alarmzeit mit dem 12-Stunden-Format eingestellt wird, muß sie korrekt als vormittags (A) oder nachmittags (P) eingestellt werden.

6. Ist der Alarm eingestellt, **A** drücken, um in den Alarmmodus zurückzuschalten.

Ein- und Ausschalten eines Alarms oder des stündlichen Zeitsignals

1. Im Alarmmodus **D** drücken, um einen Alarm oder das stündliche Zeitsignal auszuwählen.
2. Wenn der gewünschte Alarm oder das stündliche Zeitsignal ausgewählt ist, **B** drücken, um zwischen Ein und Aus umzuschalten.

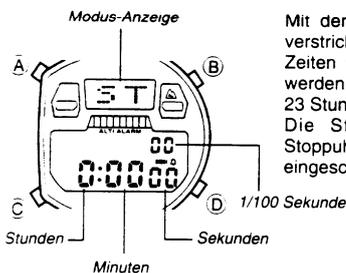
||||| Zeigt Alarm EIN an

🔔 Zeigt stündliches Zeitsignal EIN an

Testen des Alarms

Im Alarmmodus **D** gedrückt halten: der Alarm ertönt.

10 STOPPUHR-FUNKTIONEN



Mit den Stoppuhr-Funktionen können die verstrichene Zeit, Zwischenzeiten und die Zeiten von zwei Finalisten aufgezeichnet werden. Der Meßbereich der Stoppuhr ist 23 Stunden, 59 Minuten, 59,99 Sekunden. Die Stoppuhr-Funktionen stehen im Stoppuhr-Modus zu Verfügung, der mit **C** eingeschaltet werden kann.

Messen der Zeiten des ersten und zweiten Finalisten

1. **D** drücken, um die Stoppuhr zu starten.
2. **B** drücken, wenn der erste Finalist durchs Ziel kommt, und die Zeit aufzeichnen.
3. **D** drücken, wenn der zweite Finalist durchs Ziel kommt.
4. **B** drücken, um die Zeit des zweiten Finalisten anzuzeigen.
5. Noch einmal **B** drücken, um die Stoppuhr auf 0:00 00 00 rückzustellen.

Messen der verstrichenen Zeit

1. **D** drücken, um die Stoppuhr zu starten.
2. **D** drücken, um die Stoppuhr zu stoppen.
3. **B** drücken, um die Stoppuhr auf 0:00 00 00 rückzustellen.

Messen der summierten verstrichenen Zeit

1. **D** drücken, um die Stoppuhr zu starten.
2. **D** drücken, um die Stoppuhr zu stoppen.
3. **D** erneut drücken, um die Zeitmessung ab der auf dem Display gezeigten Zeit fortzusetzen. Die Schritte 2 und 3 können beliebig oft wiederholt werden.
4. **B** drücken, um die Stoppuhr auf 0:00 00 00 rückzustellen.

Aufzeichnen von Zwischenzeiten

1. **D** drücken, um die Stoppuhr zu starten.
2. **B** drücken, um die gemessene Zeit bis zu diesem Punkt anzuzeigen. Die Zeitmessung wird intern fortgesetzt.
3. **B** drücken, um die Zwischenzeit zu löschen und die Zeitmessung auf dem Display fortzusetzen.
- Die Schritte 2 und 3 können beliebig oft wiederholt werden.
4. **D** drücken, um die Zeitmessung zu stoppen.
5. **B** drücken, um die Stoppuhr auf 0:00 00 00 rückzustellen.



(Zwischenzeit-Anzeige)

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1230

Seite 9

11 ÜBER HÖHEN- UND LUFTDRUCKMESSUNGEN

Höhenmesser

Allgemein nehmen Luftdruck und Temperatur mit zunehmender Höhe ab. Die Höhenmessungen dieser Uhr basieren auf den von der Internationalen Zivilluftfahrtbehörde (ICAO) festgelegten ISA (Internationale Normatmosphäre)-Werten, welche die Beziehungen zwischen Höhe, Luftdruck und Temperatur definieren.

HÖHE	LUFTDRUCK	TEMPERATUR
6000 m	472 mb	-24°C
5500 m	540 mb	-17,5°C
5000 m		
4500 m	616 mb	-11°C
4000 m	701 mb	-4,5°C
3500 m		
3000 m	795 mb	2°C
2500 m	899 mb	8,5°C
2000 m		
1500 m	1013 mb	15°C
1000 m		
500 m		
0 m		

Ca. 6,7 mb pro 100 m
Ca. 7 mb pro 100 m
Ca. 8 mb pro 100 m
Ca. 9 mb pro 100 m
Ca. 10 mb pro 100 m
Ca. 11 mb pro 100 m
Ca. 12 mb pro 100 m

Ca. 6,5°C pro 1000 m

Quelle: Internationale Zivilluftfahrtbehörde (ICAO)

HÖHE	LUFTDRUCK	TEMPERATUR
20000 ft	13,76 inHg	-12,2°F
18000 ft	16,22 inHg	2,0°F
16000 ft		
14000 ft	19,03 inHg	16,2°F
12000 ft	22,23 inHg	30,5°F
10000 ft		
8000 ft	25,84 inHg	44,7°F
6000 ft	29,92 inHg	59,0°F
4000 ft		
2000 ft		
0 ft		

Ca. 0,119 inHg pro 200 ft
Ca. 0,1315 inHg pro 200 ft
Ca. 0,15 inHg pro 200 ft
Ca. 0,17 inHg pro 200 ft
Ca. 0,192 inHg pro 200 ft
Ca. 0,21 inHg pro 200 ft

Ca. 3,6°F pro 1000 ft

Quelle: Internationale Zivilluftfahrtbehörde (ICAO)

12 TECHNISCHE DATEN

Genauigkeit bei normaler Temperatur: ±15 Sekunden pro Monat
Zeitnehmungsfunktion: Stunde, Minuten, Sekunden, AM/PM, Jahr, Monat, Datum, Wochentag (Vollautomatischer Kalender: 1990 bis 2029)

Höhenmesser-Funktionen

Meßbereich: 0 bis 6000 m (oder 0 bis 19680 ft)
 Anzeigebereich: -6000 bis 6000 m (oder -19680 bis 19680 ft.)
 Negative Werte können bei Messungen hervorgebracht werden, die auf einer Bezugshöhe basieren, oder durch atmosphärische Bedingungen verursacht werden.
 Anzeigeeinheit: 5 m (oder 20 ft.)
 Meßhäufigkeit: Alle 5 Sekunden während der ersten 3 Minuten, danach alle 2 Minuten.
 Sonstiges: Automatische/manuelle Speichermessungen (bis zu 50 Datensätze, bestehend aus Höhe, Temperatur, Monat, Datum, Zeit); Bezugshöheneinstellung; Höhenalarm.

Barometer-Funktionen

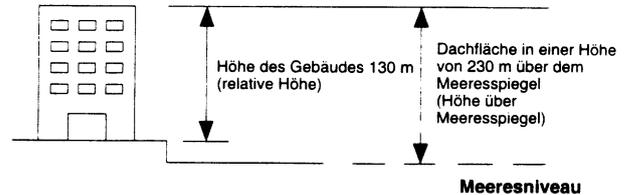
Meßbereich: 460 bis 1100 hPa/mb (oder 13,55 bis 32,45 inHg)
 Anzeigebereich: 460 bis 1100 hPa/mb (oder 13,55 bis 32,45 inHg)
 Anzeigeeinheit: 1 hPa/mb (oder 0,05 inHg)
 Meßhäufigkeit: Alle 5 Sekunden während der ersten 3 Minuten, danach alle 2 Stunden.

Sonstiges: Eichung

Thermometer-Funktionen

Meßbereich: -20 bis 60°C (oder -4 bis 140°F)
 Anzeigebereich: -20 bis 60°C (oder -4 bis 140°F)
 Anzeigeeinheit: 0,1°C (oder 0,2°F)
 Meßhäufigkeit: Alle 5 Sekunden während der ersten 3 Minuten, danach alle 5 Minuten.
 Sonstiges: Eichung

Es gibt zwei Standardmethoden für die Angabe der Höhe: absolute Höhe und relative Höhe. Die absolute Höhe gibt eine absolute Höhe über dem Meeresspiegel an. Die relative Höhe gibt den Höhenunterschied zwischen zwei Punkten an.



Barometer

Der barometrische Druck zeigt Veränderungen in der Atmosphäre an; durch Überwachung dieser Veränderungen können einigermaßen genaue Wettervorhersagen getroffen werden. Ansteigender Luftdruck deutet auf gutes Wetter hin, fallender Druck auf eine Verschlechterung des Wetters.

Die in Zeitungen und den Wetterberichten im Fernsehen angegebenen Luftdruckwerte sind auf die Werte in Meeresniveau (0 m) umgerechnete Messungen.

Genauigkeit des Drucksensors

	Höhenmesser	Barometer
Feste Temperatur	±(Höhendifferenz × 5,0% + 30 m) max. ±(Höhendifferenz × 5,0% + 100 ft) max.	±(Druckdifferenz × 5,0% + 3 hPa/mb) max. ±(Druckdifferenz × 5,0% + 0,0885 inHg) max.
Wirkung variabler Temperatur	±100 m alle 10°C ±330 ft. alle 18°F	±10 hPa/mb alle 10°C ±0,295 inHg alle 18°F

- Die Werte sind für einen Temperaturbereich von -20 bis 40°C (-4 bis 104°F) garantiert.
- Die Genauigkeit verringert sich bei extremen Temperaturen oder wenn die Uhr oder der Sensor starken Stößen ausgesetzt wird.

Genauigkeit des Temperatursensors: ±2°C (±3,6°F) im Bereich von -20 bis 60°C (-4 bis 140°F)

Alarm-Funktionen: 5 tägliche Alarmer, stündliches Zeitsignal

Stoppuhr-Funktionen

Meßkapazität: 23 Stunden 59 Minuten 59,99 Sekunden
 Meßeinheit: 1/100 Sekunden
 Meßarten: verstrichene Zeit, Zwischenzeit, zwei Finalisten

Mikrolicht

Batterie: Eine Lithium-Batterie (Typ: CR2016)

Batterielebensdauer: Zwei Jahre bei den folgenden Bedingungen:

- 1 Sekunde Benutzung des Lichts pro Tag
- 20 Sekunden Alarm pro Tag
- 2 automatische Speichermessungen (jeweils 10 Stunden) pro Monat
- 4mal normale Messung (je 3 Minuten) pro Monat
- 2mal Höhenalarm (je 5 Sekunden) pro Monat

CASIO - Bedienungsanleitung

Modul Nr. 1230

Seite 10

Anwendungen

Die in dieser Uhr eingebauten Sensoren messen Höhe, Luftdruck und Temperatur. Die gemessenen Werte werden dann auf dem Display angezeigt. Damit ist diese Uhr nützlich beim Wandern, Bergsteigen oder anderen derartigen Betätigungen im Freien.

- Die Meßfunktionen dieser Uhr sind nicht für Messungen gedacht, die professionelle oder industrielle Präzision erfordern. Die von dieser Uhr gelieferten Werte sollten nur als einigermaßen genaue Darstellungen angesehen werden.
- CASIO COMPUTER CO., LTD. übernimmt keine Verantwortung für Verluste oder Ansprüche von dritten Personen, die durch die Benutzung dieser Uhr entstehen.

GARANTIEBEDINGUNGEN

Die nachstehenden Bedingungen, die Voraussetzungen und Umfang unserer Garantieleistungen beinhalten, lassen unsere vertraglichen Gewährleistungsverpflichtungen unberührt.

Für diese Geräte leisten wir Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

- 1) Wir beheben unentgeltlich nach Maßgabe der folgenden Bedingungen (Nummern 2-5) Schäden oder Mängel am Gerät, die nachweislich auf einem Fabrikationsfehler beruhen, wenn sie uns unverzüglich nach Feststellung und innerhalb von 12 Monaten nach Lieferung an den Endabnehmer gemeldet werden.
Die Garantie erstreckt sich nicht auf Batterien sowie leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas oder Kunststoff. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen, von Wasser sowie allgemein aus anormalen Umweltbedingungen.
- 2) Die Garantieleistung erfolgt in der Weise, daß mangelhafte Teile nach unserer Wahl unentgeltlich instandgesetzt oder durch einwandfreie Teile ersetzt werden. Instandsetzungen am Aufstellungsort können nur für stationär betriebene (feststehende) Großgeräte verlangt werden. Andere Geräte für die unter Bezugnahme auf diese Garantie eine Garantieleistung beansprucht wird, sind dem örtlichen CASIO-Handelspartner zu übergeben oder dem CASIO-Service zuzusenden. Dabei ist der Kaufbeleg mit Kauf- und/oder Lieferdatum vorzulegen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
- 3) Der Garantieanspruch erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu von uns nicht ermächtigt sind oder wenn unsere Geräte mit Ergänzungs- oder Zubehörteilen versehen werden, die nicht auf unsere Geräte abgestimmt sind.
- 4) Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung der Garantiefrist noch setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf. Die Garantiefrist für eingebaute Erstteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
- 5) Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, sind—soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist—ausgeschlossen.

CASIO Computer Co. G.m.b.H. Deutschland
Bornbarch 10
22848 Norderstedt